QUALIFIZIERTE AUSBILDUNGS-BEGLEITUNG IN BETRIEB UND BERUFSSCHULE

QuABB

Generation Z und Ausbildung

Dr. Sabine Beck, QuABB Koordinierungsstelle, involas – Impulsbeitrag am 28.09.2023 in der Kerschensteinerschule Wiesbaden

Gefördert von der Europäischen Union und aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und des Hessischen Kultusministeriums.

Kofinanziert von der Europäischen Union

HESSEN

QuABB wird koordiniert von:

involas
Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik

I. Das Landesprogramm QuABB und die Koordinierungsstelle

II. Die Generation Z und Ausbildung

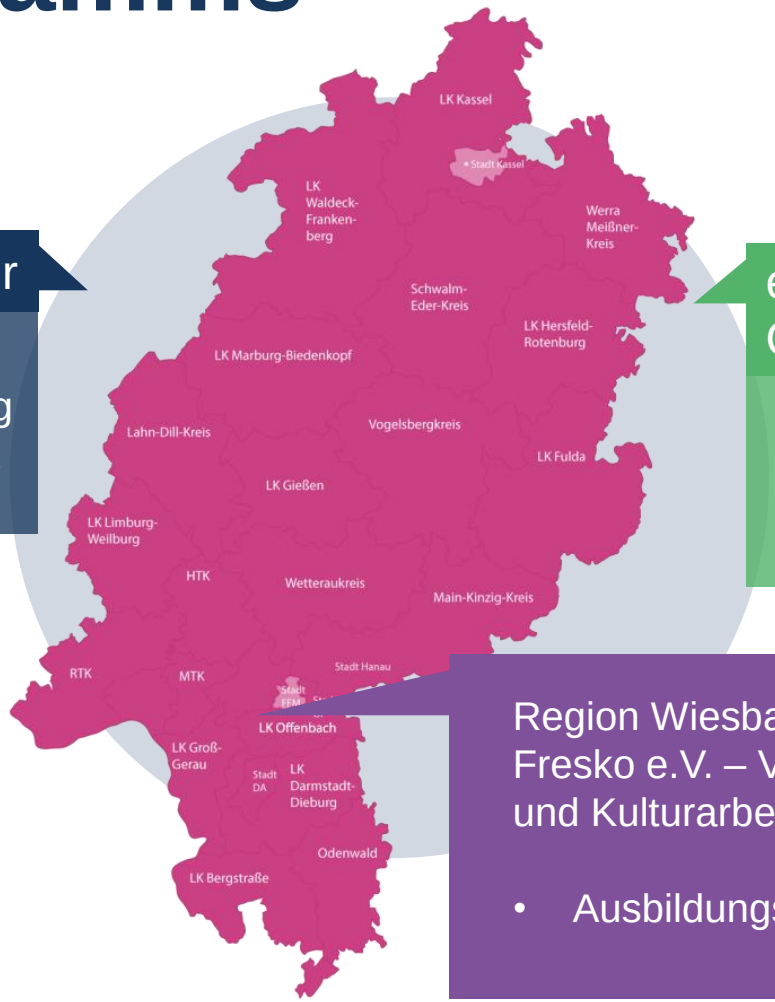
III. Schlussfolgerungen und Ansatzpunkte

QuABB und die hessenweite Koordinierungsstelle

Hessenweite Umsetzung des Landesprogramms

Landesweite Stützstruktur

- Hessenweite Koordinierung
- Regionale Prozessbegleitung
- Zentrale Öffentlichkeitsarbeit



einheitlichen Qualitätsstandards

- Fortbildung
- Zertifizierung
- Internetgestützte Datenbank

Region Wiesbaden
Fresko e.V. – Verein für Bildungs- und Kulturarbeit

- Ausbildungsbegleitung

Landesweite Stütz- und Steuerungsstruktur

HMWEVW

Berichterstattung, Beratung

Steuerungs-vorgaben

QuABB Koordinierungsstelle, involas

Begleitung und Unterstützung der regionalen Umsetzung

Regionale Bedarfe

QuABB Träger und Beratungsfachkräfte

QuABB Steuerkreis

- Ministerien (HMWEVW, HKM, HMSI)
- Hessischen Industrie- und Handelskammern
- Hessische Handwerkskammern
- Verband Freier Berufe in Hessen
- Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit
- Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB Bezirk Hessen Thüringen)
- Hessischer Landkreistag

Hessenweite und regionale Netzwerke

- OloV
- Akteure der dualen Ausbildung:
  Betriebe, Kammern, Berufsschulen, Schulämter, Arbeitsagentur, Jobcenter
- Programme und Initiativen:
  VerA, LBB, AsA, Wirtschaft integriert, Netzwerk TAff, Servicestelle TZA,
- Regionale Hilfe- und Unterstützungsangebote

Zahlen und Fakten 07/2015-08/2023

86.740
dokumentierte Beratungsgespräche

225
Ausbildungsberufe

50 Ausbildungs-begleitungen

85%
der gefährdeten Ausbildungen stabilisiert

17.810
Dokumentierte Beratungsfälle

an
97
Berufsschulen

in 24
hessischen Regionen

Zahlen und Fakten 07/2015-08/2023

86.740
dokumentierte Beratungsgespräche

- 52% HWK-Berufe
- 44 % in Kleinstbetrieben (< 10 MA)

225
Ausbildungsberufe

- 4 in Wiesbaden

50 Ausbildungs-begleitungen

- 90% in Wiesbaden

85%
der gefährdeten Ausbildungen stabilisiert

17.810
Dokumentierte Beratungsfälle

an
97
Berufsschulen

in 24
hessischen Regionen

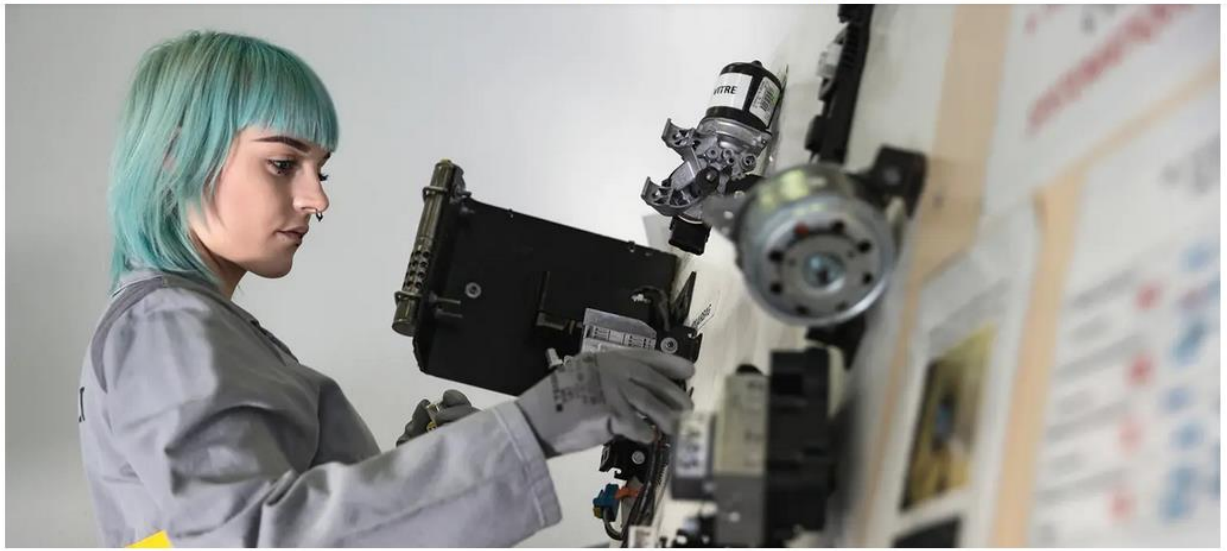
- 891 Begleitungen seit 2016
  - 28 % Geflüchtete (18 % im Land)
  - 67 % Migrationshintergrund (55 %)

Die Generation Z und Ausbildung

tagesschau

Sendung verpasst?

Startseite ▸ Wirtschaft ▸ Unternehmen ▸ "Generation Z" im Job: Anspruchsvoll und wechselwillig



"Generation Z"

Anspruchsvoll und wechselwillig

Stand: 13.04.2023 16:07 Uhr

Die "Generation Z" gilt als qualifiziert und flexibel, legt aber auch hohe Maßstäbe an ihre Arbeitgeber. Eine von Forsa durchgeführte Studie zeigt, dass sich Unternehmen anpassen müssen, um diese Zielgruppe zu erreichen - und zu halten.

Komme ich heute nicht, komme ich morgen

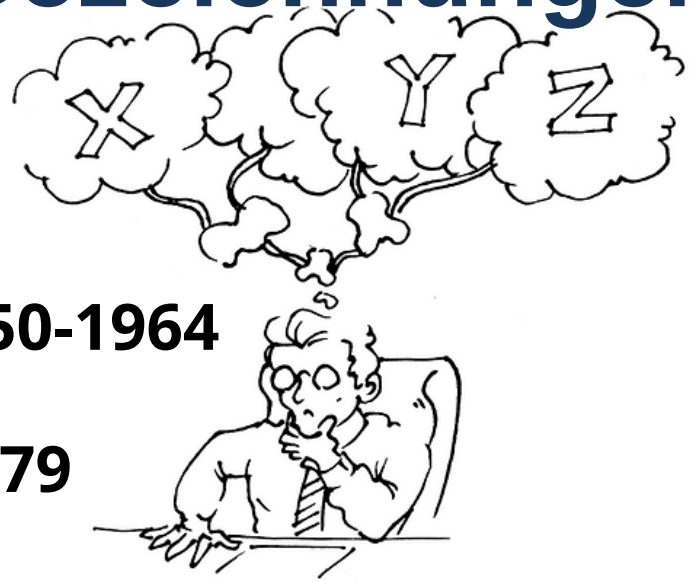
3. August 2023, 16:50 Uhr | Lesezeit: 6 min | 6 Kommentare

(Foto: Collage: Lina Moreno/Fotos: Imago)

Die Generation Z strömt auf den Arbeitsmarkt - und stellt ihn ganz schön auf den Kopf. Entstehen nun Konflikte mit den älteren Generationen? Oder tickt sie am Ende doch gar nicht so viel anders?

Artikel von Paulina Würminghausen; SZ, 04.08.23

Übersicht über die Bezeichnungen



Generation Boomer: **geboren ca. 1950-1964**

Generation X: **geboren ca. 1965 - 1979**

Generation Y: **geboren ca. 1980 - 1994**

Generation Z: **geboren ca. 1995–2009**

Quelle: Institut für Generationenforschung (auch Bild) - https://www.generation-thinking.de/ (Abruf: 18.09.2023)

Ein paar Fakten auf Grundlage einiger Studien

- 18. Shell Jugendstudie 2019 (12 bis 25 Jahre) in Deutschland

- Schweizer Metastudie über die kommende Generation von Tripple-a-Team AG zur Generation Z (Bezug zu Studien aus den Jahren 2013-16), USA, EU und Deutschland bzw. Schweiz

- Trendstudie „Jugend in Deutschland“ 2023 (14 bis 29 Jahren) über Beitrag einer Auszubildenden bei Brand Factory bei der OloV-Regionalkonferenz (u.a. Imagekampagne von A zu B des Landes Hessen für Ausbildung)

- Trendstudie Peek & Cloppenburg-Studie 2021 (16 bis 25 Jahre) in Deutschland

Werte

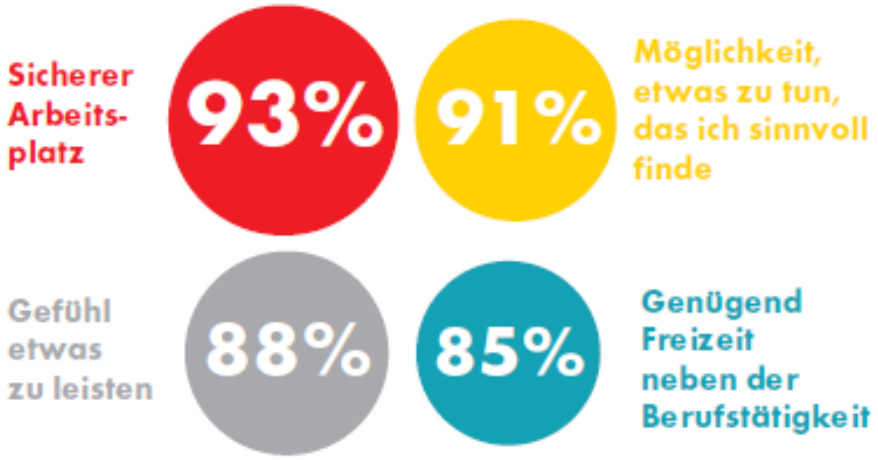
- Gesundheit
- Familie
- Individualität
- Freiheit
- Gerechtigkeit
- Diversität

Einstellung zur Arbeit und Ausbildung

- ✓ Die Selbstverwirklichung, der Spaß am Beruf und das gute Arbeitsklima sind wichtiger als die Karriere.
- ✓ Einkommen/Wohlstand und sicherer Arbeitsplatz
- ✓ Leistungsbereitschaft bei Sinnhaftigkeit (z.B. Mehrarbeit)
- ✓ Arbeitszeit = Lebenszeit
- ✓ Klare Trennung von Arbeit und Freizeit (Work-Live-Separation)

Einstellung zur Arbeit und Ausbildung

- ✓ Die Selbstverw uf und das gute Arbeitsklima s
- ✓ Einkommen/W splatz
- ✓ Leistungsbere B. Mehrarbeit)
- ✓ Arbeitszeit = Lebenszeit
- ✓ Klare Trennung von Arbeit und Freizeit (Work-Live-Separation)



Quelle: Shell Jugendstudie 2019

Schlussfolgerungen und Ansatzpunkte

Schlussfolgerungen und Ansatzpunkte

- Direktes Feedback
- Authentisches Vorbild sein
- Gutes Arbeitsklima schaffen
- Flexibles Arbeiten
- Teamarbeit

Die Arbeitsagentur empfiehlt für erfolgreiches Azubi-Recruiting: **weniger Arbeitszeit, Geschlechterklischees verbannen, Chancen geben**

Ansprache auf Augenhöhe – Umgang mit Autorität und Wertschätzung – Respekt vor Erfahrungen und Argumenten

- In die Diskussion gehen, auch über die Generationen hinweg, überzeugen statt autoritär entscheiden (offener Dialog)

Einflussfaktoren auf die Motivation

Ausbildungs- & Führungsstil

- überwiegend kumpelhaft
- überwiegend autoritär
- überwiegend kooperativ
- überwiegend liberal

Gestaltung der Beziehungsebene

- Vertrauensvoll
- respektvoll
- transparent
- Gemeinsam

Kompetenzen des ausbildenden Personals

- gefestigt
- wertschätzend
- gerecht
- humorvoll
- nahbar
- kommunikativ

Einflussfaktoren als veränderbare Werte

Fazit

Arbeitsmarkt = Arbeitnehmendenmarkt

Arbeitsmaterialien

Praxishilfen für Ausbildungspersonal

Werkzeugkoffer Betriebliche Ausbildung

Arbeitshilfen für ein Frühwarnsystem

Abbrüche in der dualen Ausbildung vermeiden!

Handlungshilfen für akute Krisen

„Spicker“ für Ausbilder

Handlungshilfe

Führen und Motivieren in der betriebliche Ausbildung

www.quabb-hessen.de

Beratungsleitfaden

Ausbildungsabbrüche vermeiden

Methoden für die Ausbildungsbegleitung

Ausbildungsabbrüche vermeiden

QuABB-Koordinierungsstelle

involas Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH

Dr. Sabine Beck

T 069 27224-853

sabine.beck@involas.com

www.quabb-hessen.de